

23.3.2020

An den CVJM Rödinghausen, den Leiter, das Management und die Belegschaft der Fa.  
Häcker-Küchen und an alle unsere Partner und Spender

### **Hoffnungsbrief**

Grüße im Namen Jesu Christi, unserem Retter.

Ich schreibe im Namen des gesamten YDP - Sierra Leone. Zunächst einmal bedanken wir uns für Ihre Unterstützung und Ihre Spende für die Arbeit hier in Sierra Leone. Aufrichtig gesagt würde die YDP ohne Ihre rechtzeitige kontinuierliche Unterstützung nicht existieren. Daher gilt unser Dank an Gott für Ihr Engagement fortwährend in Ihrem und Ihrer Familien Namen.

Ferner schreibe ich, um Sie wissen zu lassen, dass wir hier sehr besorgt sind. Die Situation, in der das Corona-Virus die Menschheit heimsucht, verfolgen wir in den Nachrichten und Medien. Wir sehen und hören die verheerenden Auswirkungen, die es in Asien, Europe, dem Westen und jetzt auch auf dem afrikanischen Kontinent hervorruft.

Unsere Herzen und Gebete richten sich besonders an unsere Partner und Spender. Wir möchten Sie ermutigen, die Hoffnung zu behalten. In all unseren Gebeten denken wir an Sie und Ihre Familien.

Diese Pandemie ist ein Höllenplan für die Menschheit. Aber wir wissen und glauben, dass unser Gott uns retten kann und sich auch an Sie wenden wird, wenn wir für Sie alle bei ihm Fürsprache erbitten. Geben Sie nicht auf.

Das YDP-Motto lautet: "Hoffnung auf einen gefälltten Baum" gemäß Hiob 14 Vers 7: "Denn ein Baum hat Hoffnung, auch wenn er abgehauen ist; er kann wieder ausschlagen, und seine Schösslinge bleiben nicht aus."

Corona dringt in eine Generation ein, auf deren Wissen wir bauen (die ältere Generation). Und obwohl viele Menschen liebe Angehörige verloren haben, wird ihre Liebe durch diese Pandemie nicht betroffen - in Christi Namen.

Wir bitten Gott, alles, was Sie in dieser Zeit verloren haben, wiederherzustellen und vollends wieder aufzufüllen. Seien Sie gewiss, dass Sie in diesem Kampf nicht allein sind. Wir stehen im Geiste an Ihrer Seite. Glauben Sie fest daran, dass dieser Sturm vergehen wird und Sie ihn durch die besondere Gnade Gottes überstehen werden.

Seien Sie schließlich versichert, dass wir im Ernstfall auch physisch dort zur Verfügung stehen, um die Corona zu bekämpfen, wir sind bereit. Wir hoffen, dass es nicht so weit kommen wird. Seien Sie ermutigt, wir sind bei Ihnen. Wir sind Familien. Fassen Sie Mut, alles wird gut werden.

Gesegnet seien Sie alle.

Von:

dem Büro des Nationalen Koordinators und Personals, der Schulleitung und der Lehrerschaft,  
der gesamten Mitglieder- und Jugendabteilung des Jugendentwicklungsprogramms Sierra Leone